

Gigolos Weisingen als bestes Tipteam geehrt  
Bundesliga-Tippverein FÄNTIP verteilte Pokale an seine Sieger

Marc und Frank Dettinger aus Holzgerlingen ließen es sich nicht nehmen, die rund 150 Kilometer lange Strecke aus dem Raum Stuttgart nach Lauingen auf sich zu nehmen, um bei der dortigen FÄNTIP-Siegerehrung vor Ort sein zu können. Sie gehörten in der zurückliegenden 28. Bundesliga-Tippseason der Lauinger Tippgemeinschaft zu den Teilnehmern, die vor kurzem als FÄNTIP-Sieger mit einem Pokal geehrt wurden. Wie es bei FÄNTIP ein guter Brauch geworden ist, laden die Verantwortlichen halbjährlich die erfolgreichsten Teilnehmer ins Hotel Lodner ein, wo 120 Pokalpreise für die Besten beim FÄNTIP bereitstanden.

FÄNTIP-Präsident Heinz Gerhards begrüßte die zahlreich erschienene Gästeschar und wies in seinen Einführungsworten auf Entwicklungen im Bereich der Fußball-Bundesliga hin, die zukünftig auch auf den Ablauf der Tipporganisation nicht ohne Wirkung bleiben könnten. „Wenn die neun Spiele eines Bundesliga-Spieltags ab 2009/10 durch eine Neuordnung der Bundesligarechte auf vier oder gar fünf Wochenendtermine aufgesplittet werden“, so Vorstand Heinz Gerhards, „wird das für uns von FÄNTIP die Aufgabe nicht gerade vereinfachen, unseren Mitspielern einen aussagekräftigen Ergebnis- und Tabellenservice zu bieten.“ Der FÄNTIP-Präsident versprach in dieser Sache gezielte Bemühungen seines Vereins, eine für alle zufrieden stellende Lösung zu finden.

Anschließend ergänzte im weiteren Verlauf auch diesmal Vorstandsmitglied Jürgen Jaud die Siegerehrung mit statistischen Besonderheiten zur abgelaufenen Saison. Als das am häufigsten getippte Ergebnis konnte er die Bundesligapartie FC Bayern gegen Bayer Leverkusen belegen, die immerhin von 335 Fäntipern und damit genau einem Drittel aller Teilnehmer richtig ertippt worden war. „Dagegen hatte“, so Jürgen Jaud weiter in seinen Ausführungen, „nur bzw. immerhin ein einziger Tipper das 5:0-Endergebnis beim Spiel FC Bayern gegen Bor. Dortmund auf dem Tippzettel stehen!“ Für Erheiterung beim Publikum sorgte Jauds Spieltagsstatistik, als er einen Teilnehmer und dessen Tipps präsentierte, der den 26. Spieltag komplett „vertippt“ hatte und keinen einzigen Wertungspunkt einfahren konnte.

Nach dem Einleitungsprogramm einzelner FÄNTIP-Verantwortlicher wurden im Anschluss daran die anwesenden Sieger ausgezeichnet, von denen einige zum ersten Mal bei dieser Veranstaltung dabei waren, andere wiederum bereits aber zum wiederholten Mal daran teilnehmen durften. Als solcher darf Georg Buck gelten, der die Superliga als Klassenprimus abschloss und somit ein weiteres Mal nach 2006 den Titel in der höchsten Fäntip-Einzelliga gewann. Diesmal bekam der Sontheimer die größte Pokaltrophäe für die Wiederholung seines Erfolges in Liga eins, wo er mit 376 Punkten und 12 Zählern Vorsprung Vizemeister Stefan Schadl aus Weisingen in die Schranken wies. Zur Nummer eins aller Teilnehmer und damit zur Punktekönigin 2008/I avancierte Kerstin Hörger aus Langenau, die als einzige aus dem 1013-köpfigen Teilnehmerfeld die 400-Punkte-Schallmauer durchbrach. Am Ende standen für sie beachtliche 414 Zähler auf dem Konto in der Oberliga 12, in der sie natürlich auch das bessere Ende für sich hatte. Ein Kuriosum in diesem Zusammenhang ist zweifellos die Tatsache, dass mit Georg Öttl auch der zweitbeste aller 1013 Teilnehmer der Oberliga 12 angehörte und somit als Zweitplatzierte der Gesamt- wie auch der Ligawertung ohne Pokalgewinn blieb. Die neue Punktekönigin Kerstin Hörger ihrerseits (23 Sechser) hätte beinahe auch die Wertung beim Supersix-Wettbewerb für sich entschieden. Lediglich Jürgen Grieger aus Lauingen hatte mit insgesamt 26 ganz richtig getippten Ergebnissen eine noch bessere Quote aufzuweisen, die ihm gleichzeitig auch dazu verhalf die Meisterschaft in der Oberliga 14 zu gewinnen. Den besten Einzelspieltag der letzten Runde schaffte der Oberligist Martin Rehm mit 42 Punkten, die er alle am 27. Spieltag erzielte und mit denen er als Sieger die Konkurrenz beim Top-Tip-Wettbewerb übertraf. Für die 8 erfolgreichsten Tipper beim Sondertipp „EM-FÄNTIP 08“ waren

ebenfalls Pokalpreise vorgesehen. Dieser nur alle vier Jahre zur Austragung kommende Sonderwettbewerb fand mit dem Jettinger Franky Rakecki einen hochverdienten Sieger, der bei der zurückliegenden Europameisterschaft nicht nur die vier Sieger der Vorrundengruppen, sondern auch den neuen Titelträger Spanien richtig vorhergesagt hatte.

Mit einer bei FÄNTIP bisher nie dagewesenen Überlegenheit triumphierten die „Gigolos Weisingen“ in der ersten Mannschaftsliga. Vom 5. bis zum 17. Spieltag belegten sie unangefochten die Tabellenspitze, verloren nur 5 ihrer 34 Begegnungen und hatten am Ende satte 12 Punkte Vorsprung vor dem Vizemeister „1.FC Zentral Zua“. Von fünf Mannschaftsmitgliedern der „Gigolos“ waren immerhin vier auch in der Einzelkonkurrenz mit einem Pokalgewinn erfolgreich. Beim K.O.-Team-Cup setzte sich das Sontheimer Team „Hatschi 2998“ in acht K.o.-Runden erfolgreich gegen die Konkurrenz durch und siegte im Endspiel überlegen mit 108:99 Punkten gegen die Tippmannschaft „Herbergers Erben“. Den ersten Titel seit ihrer FÄNTIP-Zugehörigkeit konnte die „Schillergang“ mit dem Gewinn des Top-Tip-Team-Cups einfahren. Die Ausbeute von 153 Punkten konnten die fünf Teammitglieder am 20. Spieltag zusammen für sich verbuchen, was für diese Saison die Rekordsumme bedeutete.



Spitzenergebnisse der 28. Fäntip Saison erzielten (vorne, von links): Corinna und Kerstin Hörger (Punktekönigin, Meisterin Oberliga 12), Georg Buck (Superligasieger, Team-Cup Sieger) mit Mannschaftstipper Matthias Buck, (hinten, von links) Johannes Schadl, Thomas Baumann und Stefan Schadl vom Siegerteam der 1. Liga „Gigolos Weisingen“.

- FÄNTIP ist ein Bundesliga-Tippverein aus Lauingen und zählte in der letzten Saison 1013 Teilnehmer, die auf 45 Ligen verteilt waren. Ebenso gab es 176 Tippteams mit je 5 Mitspielern, gruppiert in zehn Ligen. Alle Teilnehmer tippen in halb-jährlichen Tipprunden die Spiele der Fußball-Bundesliga. Anlässlich der Fußball-Europameisterschaft wurde mit rund 120 Teilnehmern ein Sonder-Tippwettbewerb durchgeführt. Tabellen und Infos gibt es unter: [www.fantip.de](http://www.fantip.de)
- Die FÄNTIP-Verwaltung liegt in den Händen eines sechsköpfigen Organisationsteams. Erster Vorstand ist zurzeit der Lauinger Heinz Gerhards.
- Zur **Siegerehrung** laden die Fäntip-Verantwortlichen zwei Mal im Jahr die erfolgreichsten Tipper nach Lauingen ein. Diesmal waren es 120 Pokale, die an die Toptipper zu vergeben waren.

- **Beste Bundesligatipper** waren diesmal der Sontheimer Georg Buck als **Superligameister** sowie die **Punktekönigin** Kerstin Hörger aus Langenau mit zweifachem Pokalgewinn und der höchsten Gesamtpunktzahl.
- Als **erfolgreichste Tippteams** wurden mit Pokalen ausgezeichnet:  
als neuer **Liga-1-Meister** „Gigolos Weisingen“ (Stefan und Johannes Schadl, Thomas Baumann, Jochen Klauser und Johannes Stegbauer),  
als **K.O.-Team-Cup-Sieger** das Sontheimer Team „Hatschi 2998“ (Georg, Mathias und Iris Buck, Hans Walliser und Gerd Brugger); als **Team-Top-Tip-Sieger** aus Waldstetten die Mannschaft „Schillergang (Inge, Sabrina, Christian und Stefan Schiller sowie Georg Garske)
- **Fäntip-Europameister** beim EM-Tipp 2008 wurde Franky Rakiiecki aus Jettingen.